

DIE SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS DIE VERANTWORTUNG VON NORDRHEIN-WESTFALEN FÜR EINE NACHHALTIGE ZUKUNFT

5. DEZEMBER 2016, 18.00 UHR, DÜSSELDORF



Die Sustainable Development Goals (SDGs) wurden im September 2015 von der Generalversammlung der Vereinten Nationen (VN) verabschiedet. Alle 193 Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen verpflichten sich, auf die Umsetzung der Agenda 2030 mit ihren 17 Nachhaltigen Entwicklungszielen auf nationaler, regionaler und internationaler Ebene bis zum Jahr 2030 hinzuarbeiten. Rund ein Jahr danach lohnt sich ein Blick auf Entstehungsgeschichte, Inhalte und politische Implikationen dieser Agenda.

Nordrhein-Westfalen ist ein starker und wichtiger Partner vieler Länder weltweit. Aus dieser Rolle ergeben sich auch die Verantwortung und Möglichkeit der positiven Einflussnahme auf die nachhaltige Entwicklung unserer Partnerländer und deren Politikgestaltung. Im Fokus der Veranstaltung sollen daher die entwicklungspolitischen Aktivitäten von Nordrhein-Westfalen sowie deren Zusammenhang mit den SDGs stehen.

- Welche Perspektive haben die VN auf die Agenda 2030?
- Wie kann und will NRW seine Verantwortung im globalen Gefüge wahrnehmen?
- Wie kann die Vernetzung mit zivilgesellschaftlichen Projekten verbessert werden?

18.00

Begrüßung

Martin Weinert, Landesbüro NRW der Friedrich-Ebert-Stiftung

Input:

Dr. Simona Costanzo Sow, UNSSC – Knowledge Centre for Sustainable Development

Statements:

Franz-Josef Lersch-Mense, Minister für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien des Landes Nordrhein-Westfalen und Chef der Staatskanzlei

Jens Martens, Geschäftsführer des Global Policy Forum

Podiumsgespräch mit Publikumsbeteiligung

Moderation: **Heike Janßen**, Nachrichtenredakteurin und Vorstand des Netzwerk Weitblick e.V. – Verband Journalismus & Nachhaltigkeit

20.00

Ende der Veranstaltung, Imbiss

Veranstaltungsort:

Boui Boui Bilk

Suitbertusstraße 149

40223 Düsseldorf

www.boui-boui-bilk.de/info#anfahrt

Verantwortlich:

Martin Weinert

Landesbüro NRW der

Friedrich-Ebert-Stiftung

www.fes.de/landesbuero-nrw

www.facebook.com/FESNRW

twitter.com/FESNRW

Organisation:

Anke Jörgensen

Friedrich-Ebert-Stiftung

Landesbüro NRW

Telefon 0228 883-7207

Telefax 0228 883-9208

anke.joergensen@fes.de

Anmeldung bis spätestens 28.11.16 erbeten per Link, Fax oder Mail:

anke.joergensen@fes.de. Eine separate Anmeldebestätigung wird nicht versandt.

Anmeldung >